



Absender: Kreistags-/Kreisausschussbüro

Vorlage Nr.: 2014/1192

Veranlasser / Verursacher:

Datum: 03.09.2014

Aktenzeichen:

Beschlussvorlage

Veräußerung von Geschäftsanteilen der EAM an konzessionsgebende Gemeinden

Beratungsfolge:

Gremium	am	Top	Status
Haupt- und Finanzausschuss	29.09.2014		öffentlich
Ausschuss für Wirtschafts- und Strukturpolitik, Bau- und Verkehrswesen	29.09.2014		öffentlich
Kreistag	01.10.2014		öffentlich

Vorbemerkungen:

Am 5. Dezember 2013 hat der Kreistag des Landkreises Kassel beschlossen, dass der Landkreis Kassel zusammen mit den weiteren kommunalen Aktionären die von der E.ON Mitte AG gehaltenen Aktien an dem gleichnamigen Unternehmen erwirbt. Im Rahmen dieses Beschlusses wurde u.a. bestimmt, dass neben den bisherigen kommunalen Anteilseignern sowohl für die konzessionsgebenden als auch nicht konzessionsgebenden Kommunen eine Beteiligung bis zu einem Aktienanteil bis 49,9 % ermöglicht werden soll.

Beschlussvorschlag:

Dem Kreistag wird daher empfohlen zu beschließen:

1. Der Landkreis Kassel stimmt in seiner Stellung als Gesellschafter der EAM Sammel- und Vorschalt 1 GmbH in deren Gesellschafterversammlung der beabsichtigten anteiligen Veräußerung von insgesamt bis zu 49,99 % der Geschäftsanteile an der EAM GmbH & Co. KG und der damit einhergehenden anteiligen mittelbaren Veräußerung der Töchter- und Enkelgesellschaften der EAM GmbH & Co. KG zu. Die Anzahl der letztendlich zu veräußernden Anteile steht noch nicht fest und ist abhängig von den zurzeit laufenden Gremienverfahren der Erwerber.

Der Entwurf des Kaufvertrags für die Veräußerung der Anteile an der EAM GmbH & Co. KG ist als Anlage 1 beigefügt.

2. In Vorbereitung auf die Veräußerung von bis zu 49,99 % der Gesellschaftsanteile an der EAM GmbH & Co. KG werden die Gesellschaftsverträge der EAM GmbH & Co. KG und der EAM Verwaltungs-GmbH neu gefasst.

Der Entwurf des geänderten Gesellschaftsvertrags der EAM GmbH & Co. KG ist als Anlage 2, der Entwurf des geänderten Gesellschaftsvertrags der EAM Verwaltungs-GmbH ist als Anlage 3 beigefügt.

3. Der Landkreis Kassel wird die im Rahmen des Erwerbs der Anteile an der EAM GmbH & Co. KG übernommene anteilige Höchstbetrags-Ausfallbürgschaft für Kreditkapital- und Nebenforderungen in Gesamthöhe von bis zu 62,6 Mio. Euro gegenüber dem Bankenkonsortium gegen reduzierte Höchstbetrags-Ausfallbürgschaften austauschen. Der Betrag, um den die anteiligen Höchstbetrags-Ausfallbürgschaften reduziert werden können, steht noch nicht fest. Er korrespondiert mit der Anzahl der letztendlich veräußerten Anteile (s. Nr. 1 dieses Beschlusses) und berücksichtigt die zwischenzeitlich erfolgten Tilgungen.

4. Der Landkreis Kassel soll einen abgeänderten Konsortialvertrag mit

- (i) den derzeitigen und künftigen (mittelbaren) kommunalen Gesellschaftern der EAM GmbH & Co. KG,
- (ii) den Sammel- und Vorschalt 1-4, Nord, Mitte, Süd GmbH und der Göttinger Sport und Freizeit GmbH & Co. KG,
- (iii) der EAM GmbH & Co. KG abschließen.

Der abgeänderte Konsortialvertrag ist im Entwurf als Anlage 4 beigefügt.

5. Zur Umsetzung der vorherigen Beschlüsse wird der Kreisausschuss ermächtigt und beauftragt, sämtliche zur Umsetzung der mittelbaren Beteiligung des Landkreises Kassel an der EAM GmbH & Co. KG notwendigen Willenserklärungen abzugeben und die notwendigen Verträge, insbesondere den Konsortialvertrag, die Bürgschaftsverträge und den Geschäftsanteilskauf- und Abtretungsvertrag, zu unterzeichnen. Der Kreisausschuss wird weiterhin ermächtigt und beauftragt, den projektbegleitenden Beratern der veräußernden Landkreise/Stadt Göttingen für die Gewährleistung der rechtzeitigen Unterzeichnung die dem Beschluss als Anlage 5 beiliegende Vollmacht unter Befreiung von § 181 BGB für die Unterzeichnung zu erteilen.
6. Der kommunale Vertreter des Landkreises Kassel in der Gesellschafterversammlung der EAM Sammel- und Vorschalt 1 GmbH wird ermächtigt und beauftragt, sämtlichen zur Umsetzung der mittelbaren Beteiligung des Landkreises Kassel an der EAM GmbH & Co. KG notwendigen Willenserklärungen abzugeben und der beabsichtigten Veräußerung von bis zu 49,99 % der Gesellschaftsanteile an der EAM GmbH & Co. KG zuzustimmen.

Der kommunale Vertreter in der Gesellschafterversammlung der EAM Sammel- und Vorschalt 1 GmbH wird weiterhin ermächtigt und beauftragt, die Geschäftsführung der EAM Sammel- und Vorschalt 1 GmbH bzw. deren jeweiligen organschaftlichen Vertreter anzuweisen,

- (i) die Beschlüsse der Gesellschafterversammlung umzusetzen,
- (ii) die weiteren notwendigen Willenserklärungen abzugeben,
- (iii) die erforderlichen Verträge, insbesondere den Konsortialvertrag und den Gesellschaftsanteilskauf- und Abtretungsvertrag über bis zu 49,99 % der Gesellschaftsanteile an der EAM GmbH & Co. KG zu unterzeichnen und
- (iv) in der Gesellschafterversammlung der EAM GmbH & Co. KG die Geschäftsführung der EAM GmbH & Co. KG zu ermächtigen und anzuweisen, die notwendigen Willenserklärungen abzugeben und insbesondere den Konsortialvertrag zu unterzeichnen.

Die konzessionsgebenden Städte und Gemeinden planen ihren Beitritt zur EAM GmbH & Co. KG wie die Landkreise über drei Sammel- und Vorschaltgesellschaften. Um die Umsetzung für die konzessionsgebenden Städte und Gemeinden zu erleichtern, soll die EAM Beteiligungen GmbH drei Gesellschaften in der Rechtsform der GmbH als Vorratsgesellschaften gründen und – nach entsprechender Beschlussfassung über die Transaktion durch die konzessionsgebenden Städte und Gemeinden – an diese veräußern.

Begründung:

Die Beschlüsse Ziffer 1. bis 7. dienen der Umsetzung der Beteiligung der konzessionsgebenden Kommunen an der EAM GmbH & Co. KG.

Die Details der geplanten Transaktion sind dem beigefügten Informationsmemorandum zu entnehmen, das Bestandteil der Beschlussunterlagen ist.

Der Kreisausschuss wird sich in seiner Sitzung am 09.09.2014 (DSNR. 2014/1202) mit dieser Thematik befassen. Sie erhalten daher diese Vorlage vorab übermittelt.

Schmidt
Landrat

Anlage/n:

- 2014_1192 Anlage 1
- 2014_1192 Anlage 2
- 2014_1192 Anlage 2a
- 2014_1192 Anlage 2b
- 2014_1192 Anlage 3
- 2014_1192 Anlage 3a
- 2014_1192 Anlage 4

2014_1192 Anlage 4a
2014_1192 Anlage 5
2014_1192 Anlage 5a
2014_1192 Anlage 6
2014_1192 Anlage 7
2014_1192 Anlage 7a
2014_1192 Anlage 8

Anlagenbeschreibung

Anlage 1: Entwurf Kaufvertrag Veräußerung der Anteile an der EAM GmbH & Co. KG
Anlage 2: Entwurf Gesellschaftsvertrag EAM GmbH & Co. KG (Stand: 25.08.2014
und noch in Überarbeitung)
Anlage 2a: Entwurf Gesellschaftsvertrag EAM GmbH & Co. KG (Stand: 11.09.2014)
Anlage 2b: Entwurf Gesellschaftsvertrag EAM GmbH & Co. KG (Stand: 17.09.2014)
Anlage 3: Entwurf Gesellschaftsvertrag EAM Verwaltungs-GmbH
Anlage 3a: Entwurf Gesellschaftsvertrag EAM Verwaltungs-GmbH (Stand: 17.09.2014)
Anlage 4: Entwurf Konsortialvertrag (Stand: 04.09.2014 und noch in Überarbeitung)
Anlage 4a: Entwurf Konsortialvertrag (Stand: 09.09.2014)
Anlage 5: Entwurf Vollmacht
Anlage 5a: Entwurf Vollmacht (Stand: 19.09.2014)
Anlage 6: Informationsmemorandum
Anlage 7: Vermerk zu Interessenkonflikten nach § 25 HGO
Anlage 7a: Vermerk zu Interessenkonflikten nach § 25 HGO (Stand: 08.09.2014)
Anlage 8: Änderungsantrag des Landrates vom 22.09.2014